

Der Fledermausschutz im Landkreis Miesbach braucht Unterstützung!

**Die Koordinationsstelle für Fledermausschutz sucht in Zusammenarbeit mit der
Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Einsteiger in den aktiven
Fledermausschutz**



Eine Kolonie Breitflügel-Fledermäuse hat Unterschlupf in einer Kirche gefunden. Foto: Dr. D. Gohle

Wenn es dunkel wird, beginnt die Zeit der Fledermäuse. Von den Menschen oft unbemerkt gehen sie dann in Wäldern, Gärten, Allen und an Gewässern auf Insektenjagd. Dabei vertilgen die harmlosen, kleinen Säugetiere auch jede Menge Schadinsekten. Mit Tagesanbruch kehren sie in ihre Unterschlüpf zurück, die je nach Art in Dachböden, Spalten an Gebäuden wie z. B. hinter Fensterläden und Holzverschalungen oder aber in Baumhöhlen gelegen sein können. Haben sie ein geeignetes Quartier bezogen, bleiben sie diesem oft über viele Generationen treu und bringen dort ihre Jungtiere, für gewöhnlich ist es nur eines pro Jahr zur Welt. Oft leben Fledermäuse jahrelang in enger Nachbarschaft mit den Menschen, ohne dass diese von ihren heimlichen Untermietern wissen. Dabei werden leider auch immer wieder (meist unwissentlich) Quartiere durch z. B. einen Gebäudeabriss, Umbau oder einer Baumfällung zerstört. Der Verlust eines Quartierstandortes kann jedoch das Ende für die gesamte Kolonie bedeuten! Daher benötigen diese nützlichen und faszinierenden Tiere unseren besonderen Schutz.

Wenn Sie Interesse haben, sich im Fledermausschutz zu engagieren dann werden sie doch Fledermaus-Botschafter!

Ob bei der Betreuung von Quartieren, Zählungen im Sommer, der Suche nach neuen Quartieren, der Beratung von Bürgerinnen und Bürgern bei auftretenden Fragen, bei Fledermauskastentrollen, im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, bei Exkursionen oder der Pflege von geschwächten oder verletzten Tieren, die möglichen Einsatzbereiche und Mitmachaktivitäten sind vielfältig und können je nach Wissensstand, Interesse und verfügbarer Zeit eingebracht werden.

Es bedarf keiner besonderen Vorkenntnisse im Fledermaus- oder Artenschutz, das Thema ist auch für Neueinsteiger geeignet!

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie möchten in das Thema Fledermausschutz einsteigen? Dann melden Sie sich bei uns oder kommen einfach zu unserer Informationsveranstaltung am **25.04.2018 um 18:00 Uhr im Gasthof Bräuwirt, Marktplatz 3 in 83714 Miesbach.**

Dort bekommen Sie einen Einblick in das Thema Fledermäuse, die Arbeit des Fledermausschutzes und Sie können sich über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten informieren. Zudem ist Zeit und Raum für Fragen und zum persönlichen Austausch. Anschließend besteht bei geeignetem Wetter auch die Möglichkeit, Fledermäuse bei ihrer nächtlichen Jagd mit Hilfe von Fledermausdetektoren zu belauschen. In den folgenden Monaten haben Sie zudem die Möglichkeit, Fledermausfachleute bei verschiedenen Aktionen zu begleiten und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln, bevor Sie selber in Sachen Fledermausschutz aktiv werden.

Jeder der Interesse an dieser wunderbaren Tiergruppe hat, ist willkommen!

Kontakt:

Dr. Doris Gohle, Gailkircher Str. 7, 81247 München, Tel.: 089 / 54 89 05 48, E-Mail: d.gohle@gohle.org